

Projekt Nr. J9-II/2014
Förderbereich: D – Projekte von Jugendverbänden

Projekt: Herrmann geht nach Engelland
Antragsteller: Bund Deutscher PfadfinderInnen (BDP)

Figurentheater „Gegen das Vergessen“
HARTMUT LIEBSCH

Termin der Veranstaltung: 14.11.2014 in Bingen und 13.11.2014 in Bad Kreuznach

Spiel & Ausstattung: Hartmut Liebsch
Stückentwicklung: Gyula Molnar & Hartmut Liebsch
Puppenspielcoaching: Tristan Vogt
Regie: Gyula Molnar

„Mai 1941. Der deutsche Alleinunterhalter, Bauchredner und Puppenspieler Herrmann ist, wie üblich in den großen Kriegen, zur Truppenbetreuung ins besetzte Frankreich beordert worden - im Gepäck ein buntes Unterhaltungsprogramm zur Steigerung der Kampfmoral der deutschen Soldaten".

Die Veranstaltungen wurden in diesem Jahr in Kooperation mit der Kinder- und Jugendhilfe Rochusberg Bingen und mit dem Jugend- und Kooperationszentrum die Mühle in Bad Kreuznach durchgeführt.

Das Thema war Verfolgung und Faschismus. Für die Veranstaltung wurden Jugendliche und Multiplikator*innen beteiligt, geschult und sensibilisiert. Die Vorbereitung fand in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartner*innen statt.

Die Besucher*innen-Struktur der Veranstaltung war gut gemischt: Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene und Multiplikator*innen. Die anschließende Diskussion war geprägt von Fragen zum Einsatz von politischem Figurentheater auch in Schulen und Jugendgruppen. Es faszinierte die Umsetzung des Themas anhand der Figuren und beeindruckenden Szenenbildern.